

# SOMMER 2022



LIEBHABERTHEATER SCHLOSS KOCHBERG

Theater  
an der

KLASSIK  
STIFTUNG  
WEIMAR



## Schloss Kochberg – Miniatur-Musenhof

Das Ensemble von Schloss, Park und Theater Kochberg – einst Landsitz von Goethes Liebe Charlotte von Stein – gehört zu den besonders reizvollen Orten im Besitz der Klassik Stiftung Weimar. Das von einem Wassergraben umgebene Schloss entstand um 1600. Wo Goethe häufig zu Gast war, befinden sich heute ein Museum und ein Restaurant. Der romantische Landschaftspark mit zahlreichen Parkarchitekturen lädt zu Spaziergängen ein. Sehenswert ist auch das Interieur der mitten im Dorf stehenden ehemaligen Patronatskirche St. Michael.



Weltweit einzigartig ist das historische Privattheater, das *Liebhabertheater*, mit dem sich Charlotte von Steins Sohn Carl nach Weimarer Vorbild auf seinem Landsitz einen eigenen Miniatur-Musenhof schuf. Das im späten 18. Jahrhundert errichtete, festlich gestaltete und sorgsam restaurierte klassizistische Theater gehört zur *European Route of Historic Theatres*. Mit 75 Plätzen vermittelt es eine intime Atmosphäre, in der sich Künstler und Publikum in heute sonst ungewohnter Nähe begegnen. Unser Sommerfestival von Mai bis Ende September lockt an den Wochenenden mit Opern- und Theateraufführungen, Kammerkonzerten und Lesungen ein Publikum von fern und nah auf diesen Landsitz weitab jeder großen Stadt. Als Schaubühne der Klassik Stiftung Weimar zeigen wir im authentischen Theater der Goethezeit Bühnenwerke aus Barock, Klassik und Romantik und widmen uns der Pflege der historischen Aufführungspraxis, sodass Ort, Werk und Aufführung ein Gesamtkunstwerk bilden. Zusammen mit renommierten Künstlern und Ensembles konzipieren wir speziell für diese Bühne zugeschnittene Produktionen, in denen unsere Besucher entdecken, dass in den Werken von vor über 200 Jahren bereits die großen Fragen unserer Zeit anklingen.

## **Grußwort**

*Und wie wir eben Menschen sind,  
wir schlafen sämmtlich auf Vulkanen.*

(Johann Wolfgang von Goethe, Zahme Xenien, 1824)

Goethe nach Weimar zu bringen, heißt Eulen nach Athen tragen. Doch der Versuch, die Dichter Weimars im Alltag unmittelbar zu Wort kommen zu lassen, sie in ihrem ureigsten Medium, der Sprache, direkt im Stadtraum zu verankern – diese überraschende Offerte der Klassik Stiftung Weimar ist ein Zentralereignis unseres Themenjahrs 2022. Ein Parcours aus raumgreifenden Sprachsplittern – prägnante Zitate in expressiver graphischer Gestalt – zieht sich über Straßen und Plätze. Er wird für Gesprächsstoff sorgen. Unser Thema ist die Macht der Sprache in Poesie und Politik – Sprache, die uns verzaubern oder zur Vernunft bringen, aber mit ihrer Radikalisierung im öffentlichen Streit derzeit auch bestürzen kann: »Wir schlafen sämmtlich auf Vulkanen«.

Nach unserem Fokus auf die »Neue Natur« der historischen Parklandschaften im Klimawandel 2021, wenden wir uns in diesem Jahr erneut einem gesellschaftlich brisanten Themenfeld und zugleich einer unserer Kernkompetenzen zu: der Bewahrung und Deutung von Literatur. Damit verbunden ist unsere Verantwortung als öffentliche Kulturinstitution, in den Sprachexplosionen der Gegenwart für eine nachdenkliche Reflexion der Werte und das Weitergeben der Werke jener Denker um 1800 zu sorgen, die Weimar zum deutschen Zentrum der Spät-aufklärung gemacht haben. Doch weiten wir unsere Horizonte auch über Wielands Ankunft in Weimar vor 250 Jahren hinaus – zurück zu Luthers Bibelübersetzung und Cranachs Weltdeutung in Bildern und über die Wiederaneignung Nietzsches in DDR-Verhältnissen und zeitgenössisch-künstlerische Interpretationen der Geschichtsthesen Walter Benjamins bis zu aktuellen Diskursen in den Weimarer Kontroversen.

Der natürliche Ort lebendiger Literatur ist das Theater. Schillers Schaubühne als moralische Anstalt soll »jeder Seelenkraft Nahrung [geben], ohne eine einzige zu überspannen, die Bildung des Verstandes und des Herzens mit der edelsten Unterhaltung« vereinen. Edelste Unterhaltung – das bietet das Liebhabertheater Schloss Kochberg mit seiner diesjährigen Opern-Satire »Die Theatralischen Abentheuer«. Zum Sprach-Jahr der Klassik Stiftung bringt es eine doppelte Spiegelung auf die Bühne – ein Theaterspaß um Liebe, Ruhm und Geld in klassischer Gestalt. Ich danke der Leiterin Silke Gablenz-Kolakovic



Open-Air-Aufführung »Die Mitschuldigen«

sowie den Sängerinnen und Sängern, der lautten compagney BERLIN mit dem Dirigenten Wolfgang Katschner und dem Regisseur Nils Niemann für ihr begeisterndes Zusammenwirken an einem Gesamtkunstwerk aus Sprache, Musik und Bewegung im einzigartigen historischen Ambiente, in dem sie Goethes Lieblings-opera-buffa von Domenico Cimarosa zur vollen Geltung bringen.

*Viel Vergnügen wünscht Ihnen*  
Ihre Ulrike Lorenz · Präsidentin *Klassik Stiftung Weimar*

## »Theater!« — Sommerfestival 2022

Von Mai bis Ende September versetzen wir unsere Besucher mit Oper, Schauspiel und Konzerten im einzigartigen historischen Privattheater in die Zeit des späten 18. Jahrhunderts. »Theater!« heißt unser Thema für den Sommer 2022 und reiht sich ein in die Jahresthemen »Welt Übersetzen« im Freistaat Thüringen und »Sprache« an der Klassik Stiftung Weimar.

Wir erwecken in diesem Sommer Goethes verschollene Lieblings-opera-buffa »Die Theatralischen Abentheuer« zum Leben! In Rom hatte er sich für Domenico Cimarosas »L'impresario in angustie« mit einem Libretto von Giuseppe Maria Diodati begeistert. Eine Satire auf den Opernbetrieb selbst, einschließlich der damit verbundenen Intrigen, Liebesaffären, Erfolge und Misserfolge. Goethes nach seiner Rückkehr nach Weimar erfolgte eigene Übersetzung und Bearbeitung dieser Oper von 1791 sind leider verschollen. Nach dreijähriger Forschung, bei der wir in den verschiedensten Archiven und Bibliotheken Einzelteile seiner Weimarer Fassung aufstöberten, zeigen wir Cimarosas Oper nun in einer Neu-Übersetzung des Librettos aus dem Italienischen, angereichert mit Arien aus Goethes Fassung von 1791. Nach dem fulminanten Erfolg der ersten gemeinsamen Produktion, der Haydn-Oper »Der Apotheker« (Lo speziale), ist dies unsere zweite Koproduktion mit der lautten compagney BERLIN. Die musikalische Leitung hat Wolfgang Katschner, Regie führt Nils Niemann.

Die kleine arkadische Oper »Der gefangene Amor oder Die Liebe in Fesseln« von Giuseppe Scarlatti unter der Leitung von Gerd Amelung, eine Koproduktion mit dem Ensemble I Porporini von 2021, die wir im letzten Jahr nur einmal zeigen konnten, wird wieder zu erleben sein. Auch Goethes frühes Lustspiel »Die Mitschuldigen« in der Regie von Nils Niemann lässt uns wieder augenzwinkernd in menschliche Abgründe blicken. Einen besonderen Ortsbezug hat unser einziges modernes Stück: Peter Hacks' Monologstück »Ein Gespräch im Hause Stein...«, gespielt von Barbara Schnitzler.

Bei der Premiere von »Behold a wonder here« lässt die lautten compagney am 2. Juli ein Stück Musikgeschichte wiederaufleben. Lieder von John Dowland werden entsprechend der Intention des Komponisten an einem runden Tisch von vier Sängern, zwei Lauten und einer Gambe aufgeführt.

Hochkarätige Konzerte zum Thema »Theater!« ergänzen das Programm: Wir begrüßen den Sommer auf Schloss Kochberg am 7. Mai zusammen mit dem Ensemble I Porporini unter

der Leitung von Gerd Ameling mit »Theatralischer Musik« des 18. Jahrhunderts. Das von Gernot Süßmuth geleitete Thüringer Bach Collegium präsentiert »introductioni teatrali« von Locatelli und Telemann. Matthias Wollong und Jörg Faßmann geben eine hoch dramatische Oper in nuce: Richard Wagners Salon-Bearbeitung von Donizettis »La Favorite« für zwei Violinen. Durch die Oper führt der Schauspieler Harald Arnold. Ludwig van Beethovens »Der Sturm« ist mit dem Pianisten Frank-Immo Zichner zu erleben. Birgit Schnurpfeil, Mathias Kiesling und Walewein Witten beschließen den Sommer am 24. September mit »Theaterzauber« von Mozart und Beethoven.

Im April öffnen wir die Theatertür für einen Prolog. Zu Ostern stimmt Bernd Lange unsere Besucher mit »Vom Eise befreit ...« auf den Theatersommer ein. Frau Dr. Seemann macht uns in einem Vortrag mit der Weimarer Sängerin und Schauspielerin Corona Schröter (1751–1802) bekannt. Die Stipendiatinnen unserer Stiftung Elfrun Gabriel für hochbegabte junge Pianistinnen und Pianisten stellen wir im Konzert vor.

Unsere beliebten »Klassik Events«: das Gartenvergnügen und der Kochberger Nikolausmarkt können hoffentlich in diesem Jahr auch wieder stattfinden.

Unser Theatersommer findet in jedem Fall statt! Sollten wir wie 2020 und 2021 Corona-bedingt nicht im Theater spielen können, verlegen wir das gesamte Programm wieder auf den Theaterplatz und spielen dort bei jedem Wetter. Zum Glück haben wir unsere wunderschöne Eingangshalle mit dem Portikus als Bühne. Und der Platz ist ein perfekter Zuschauerraum für unsere Besucher.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Silke Gablenz-Kolakovic  
Vorstandsvorsitzende und künstlerische Leiterin  
*Liebhabertheater Schloss Kochberg*  
*Theater an der Klassik Stiftung Weimar*

*Unser herzlicher Dank geht an unseren großen  
Förderer Professor Dr. Jürgen Krüger.*



Open-Air-Aufführung »Die Mitschuldigen« Lisa Altenpohl, Andreas Schmitz

# Prolog

## APRIL

**16. April** *Vom Eise befreit ... Goethe. Faust. Ostern!*

17 Uhr Ein Osterprogramm

30€ Bernd Lange

---

**23. April** *Konzerte mit Stipendiaten*

*der Stiftung Elfrun Gabriel*

**25€** *Beflügelt*

Internationale junge Meisterpianistinnen spielen Werke aus Barock, Klassik und Romantik  
Lütfiye Dalgic, Heejoo Yoon, So Hyang In,  
Meisterschülerinnen an der Hochschule für  
Musik und Theater »Felix Mendelssohn  
Bartholdy« Leipzig

---

**28. April** *Frauenbiographien des 18. Jahrhunderts*

**18 Uhr** *Und hoherstaunt seht ihr in ihr vereint –*

*freier Eintritt* *Ein Ideal, das Künstlern nur erscheint.*

Die vielbegabte Weimarer Bühnenkünstlerin  
Corona Schröter (1751–1802): Ihr Leben und  
ihr Schaffen.

Vortrag von Dr. Annette Seemann

**Achtung! Die Veranstaltung findet nicht im  
Liebhabertheater, sondern im Kubus der Herzogin  
Anna Amalia Bibliothek in Weimar statt!**

Kooperation des Liebhabertheaters Schloss Kochberg mit der  
Gesellschaft Anna Amalia Bibliothek, der Herzogin Anna Amalia  
Bibliothek und Soroptimist International Club Weimar



»Die Theatralischen Abentheuer« Cornelius Uhle, Alessia Schumacher, Christian Pohlers

# Sommerfestival 2022

## MAI

*Eröffnung des Sommerfestivals  
zum Thema »Theater!«*

**7. Mai Theatralische Musik**

17 Uhr von Georg Christoph Wagenseil,

30€ Ernst Wilhelm Wolf, Nicola Porpora u.a.

*Ensemble I Porporini*

musikalische Leitung Gerd Amelung

---

**14. Mai Einführung in Werk und Aufführung von »Die Theatralischen Abentheuer« vor dem Theater**

17 Uhr **Die Theatralischen Abentheuer oder**

**Der Theaterdirektor in Nöthen**

**Premiere (L'impresario in angustie)**

Goethes Lieblings-opera-buffa – eine

Opernsatire von Domenico Cimarosa

Libretto von Giuseppe Maria Diodati

deutsche Übersetzung Babette Hesse

eingerichtet nach der Weimarer Fassung

von 1791

Aufführung entsprechend der historischen  
Aufführungspraxis des späten 18. Jahrhunderts

*Lorenzo, der Direktor* – Simon Robinson

*Orlando, der Dichter* – Cornelius Uhle

*Polidoro, der Kapellmeister* – Christian Pohlers

*Fiordispina, prima buffa* und *Doralba, prima donna seria* – Alessia Schumacher

*Merlina, prima donna giocosa* – Johanna Knauth

*Strabinio, Beschützer von Doralba* – Christoph Kurzweil

*lautten compagney BERLIN*

musikalische Leitung: Wolfgang Katschner

musikalische Assistenz: Daniel Trumbull

Regie: Nils Niemann

Regieassistenz: Christoph Kurzweil

Kostüme: Jan Hoffmann

Einrichtung Partitur u. Stimmen: Ulrike Becker

Produktion: Silke Gablenz-Kolakovic

Eine Koproduktion des Liebhabertheaters Schloss Kochberg und  
der *lautten compagney BERLIN*

- 15. Mai** *Einführung in Werk und Aufführung von »Die Theatralischen Abentheuer« vor dem Theater*  
15.30 Uhr
- 16 Uhr** **Die Theatralischen Abentheuer oder**  
**42€** **Der Theaterdirektor in Nöthen**  
**(L'impresario in angustie)**  
Goethes Lieblings-opera-buffa – eine  
Opernsatire von Domenico Cimarosa  
Libretto von Giuseppe Maria Diodati  
deutsche Übersetzung Babette Hesse  
eingerichtet nach der Weimarer Fassung  
von 1791  
Aufführung entsprechend der historischen  
Aufführungspraxis des späten 18. Jahrhunderts  
*Informationen siehe 14. Mai*
- 

- 21. Mai** *Konzerte auf historischen Instrumenten*  
17 Uhr **Introduzioni Teatrali & Concerti**  
30€ Musik von Pietro Antonio Locatelli und Georg  
Philipp Telemann  
*Thüringer Bach Collegium*  
Leitung Gernot Süßmuth



»Die Theatralischen Abentheuer«  
Alessia Schumacher, Cornelius Uhle, Christian Pohlers



Kochberger Gartenvergnügen

**28. Mai Geh aus mein Herz und suche Freud**

11 Uhr Festgottesdienst zur Eröffnung des Kochberger Gartenvergnügens in der alten Patronatskirche St. Michael

**12 – 18 Uhr Kochberger Gartenvergnügen**

5€ Klassik-Gartenfestival mit umfangreichem Programm und einem vielfältigen Angebot an den Ständen.

Gartenpflanzen, Blumen, historische Pelargonien, Kräuter, Gartendekorationen, Duftessenzen und Seifen, Naturkosmetik, Strohhüte, Körbe, kulinarische Kostproben, Feinkost, Wein, Brot und Käse, Gebäck und Eingemachtes nach historischen Rezepten, Kaffee und Kuchen, Maibowle und Spargelgerichte.

12 – 15 Uhr Besichtigung des einzigartigen Privattheaters  
*freier Eintritt* aus dem 18. Jahrhundert

12 – 18 Uhr Museumsbesuch im Schloss von Goethes  
*freier Eintritt* Liebe Charlotte von Stein

12 – 18 Uhr Besuch der reich ausgestatteten ehemaligen  
*freier Eintritt* Patronatskirche St. Michael im Dorf

17 Uhr »Wo sie erscheint, entspringt Leben und Freude« (G.H.L. Nicolovius, 1800)  
25€ Frau Aja – Goethes Mutter  
Catharina Elisabeth Goethe  
ein lebendiges Bild aus ihren Briefen  
Auswahl und Lesung: Gerda Müller



»Der gefangene Amor «

Danila Linzke, Frieda Jolande Barck, Gerrit Berenike Heiter, Anne Martha Schuitemaker

## JUNI

- 4. Juni** *Einführung in Werk und Aufführung von »Der gefangene Amor« vor dem Theater*
- 16.30 Uhr *Arkadische Miniaturopfer*
- 17 Uhr** **Der gefangene Amor oder**
- 42€** **Die Liebe in Fesseln (Amor prigioniero)**  
von Giuseppe Scarlatti (1718–1777)  
Libretto von Pietro Metastasio,  
deutsche Übersetzung Babette Hesse  
Aufführung entsprechend der historischen  
Aufführungspraxis des späten 18. Jahrhunderts  
*Amor* – Frieda-Jolande Barck, Sopran  
*Diana* – Anne-Martha Schuitemaker, Sopran  
*Nymph Irene* – Gerrit Berenike Heiter,  
Pantomime und Tanz  
*Nymph Silvia* – Danila Linzke,  
Pantomime und Tanz
- Ensemble I Porporini*  
Musikalische Leitung: Gerd Amelung  
Regie: Nils Niemann  
Kostüme: Tamiko Yamashita-Gegusch  
Bühnenmalerei: Rica Mende  
Produktion: Silke Gablenz-Kolakovic,  
Gerd Amelung
- Eine Koproduktion des Liehabertheaters Schloss Kochberg  
mit dem Ensemble I Porporini. Gefördert von:



- 
- 5. Juni** *Einführung in Werk und Aufführung von »Der gefangene Amor« vor dem Theater*
- 15.30 Uhr *Arkadische Miniaturopfer*
- 16 Uhr** **Der gefangene Amor oder**
- 42€** **Die Liebe in Fesseln (Amor prigioniero)**  
von Giuseppe Scarlatti (1718–1777)  
Libretto von Pietro Metastasio,  
deutsche Übersetzung Babette Hesse  
Aufführung entsprechend der historischen  
Aufführungspraxis des späten 18. Jahrhunderts  
*Informationen siehe 4. Juni*

**11. Juni La Favorite**

17 Uhr Oper von Gaetano Donizetti, arrangiert von

30€ Richard Wagner für zwei Violinen  
mit Texten von Michael Dißmeier

Matthias Wollong, Violine

Jörg Fassmann, Violine

Sprecher: Harald Arnold

Das Notenmaterial wird freundlicherweise von Professor  
Hartmut Haenchen zur Verfügung gestellt

---

**18. Juni Einführung in Werk und Aufführung von  
16.30 Uhr »Die Mitschuldigen« vor dem Theater**

17 Uhr **Die Mitschuldigen**

36€ Lustspiel in drei Aufzügen von  
Johann Wolfgang von Goethe (1768)  
Aufführung entsprechend der historischen  
Aufführungspraxis des späten 18. Jahrhunderts  
*Der Wirt* – Harald Arnold  
*Sophie, seine Tochter* – Lisa Altenpohl  
*Söller, ihr Mann* – Andreas Schmitz  
*Alcest, der Gast* – Gerda Müller

Regie: Nils Niemann

Kostüme: Tamiko Yamashita-Gegusch

Produktion: Silke Gablenz-Kolakovic

Eine Produktion des Liebhabertheaters Schloss Kochberg  
Gefördert von:



**19. Juni Einführung in Werk und Aufführung von  
15.30 Uhr »Die Mitschuldigen« vor dem Theater**

16 Uhr **Die Mitschuldigen**

36€ Lustspiel in drei Aufzügen von  
Johann Wolfgang von Goethe (1768)  
Aufführung entsprechend der historischen  
Aufführungspraxis des späten 18. Jahrhunderts  
*Informationen siehe 18. Juni*

- 25. Juni** *Einführung in Werk und Aufführung von »Die Theatralischen Abentheuer« vor dem Theater*  
16.30 Uhr
- 17 Uhr** **Die Theatralischen Abentheuer oder**  
**42€ Der Theaterdirektor in Nöthen**  
**(L'impresario in angustie)**  
Goethes Lieblings-opera-buffa – eine  
Opernsatire von Domenico Cimarosa  
Libretto von Giuseppe Maria Diodati  
deutsche Übersetzung Babette Hesse  
eingerichtet nach der Weimarer Fassung  
von 1791  
Aufführung entsprechend der historischen  
Aufführungspraxis des späten 18. Jahrhunderts  
*Informationen siehe 14. Mai*
- 
- 26. Juni** *Einführung in Werk und Aufführung von »Die Theatralischen Abentheuer« vor dem Theater*  
15.30 Uhr
- 16 Uhr** **Die Theatralischen Abentheuer oder**  
**42€ Der Theaterdirektor in Nöthen**  
**(L'impresario in angustie)**  
Goethes Lieblings-opera-buffa – eine  
Opernsatire von Domenico Cimarosa  
Libretto von Giuseppe Maria Diodati  
deutsche Übersetzung Babette Hesse  
eingerichtet nach der Weimarer Fassung  
von 1791  
Aufführung entsprechend der historischen  
Aufführungspraxis des späten 18. Jahrhunderts  
*Informationen siehe 14. Mai*



»Die Mitschuldigen« Harald Arnold, Lisa Altenpohl, Andreas Schmitz





»Der gefangene Amor« Frieda Jolande Barck als Amor

## JULI

- 2. Juli** *Behold a Wonder Here*  
17 Uhr John Dowland und  
30€ der RUNDE TISCH um 1600  
*Premiere lautten compagney BERLIN*  
Wie ein kleines Wunder: Musiker der lautten compagney lassen ein Stück Musikgeschichte wiederaufleben. Lieder aus John Dowlands »Books of Songs and Ayres« werden, wie von Dowland intendiert und praktiziert, von vier Sängern und drei Musikern (zwei Lauten, eine Gambe) an einem runden Tisch, gemeinsam aus einem Buch lesend aufgeführt. Sie kommunizieren dabei nicht nur untereinander, sondern auch auf neue Weise mit ihrem Publikum.
- 
- 9. Juli** *Einführung in Werk und Aufführung von »Die Mitschuldigen« vor dem Theater*  
16.30 Uhr  
**17 Uhr** *Die Mitschuldigen*  
36€ Lustspiel in drei Aufzügen von Johann Wolfgang von Goethe (1768)  
Aufführung entsprechend der historischen Aufführungspraxis des späten 18. Jahrhunderts  
*Informationen siehe 18. Juni*
- 
- 16. Juli** *Einführung in Werk und Aufführung von »Der gefangene Amor« vor dem Theater*  
16.30 Uhr  
*Arkadische Miniaturopere*  
**17 Uhr** *Der gefangene Amor oder Die Liebe in Fesseln (Amor prigioniero)*  
42€ von Giuseppe Scarlatti (1718–1777)  
Libretto von Pietro Metastasio,  
deutsche Übersetzung Babette Hesse  
Aufführung entsprechend der historischen Aufführungspraxis des späten 18. Jahrhunderts  
*Informationen siehe 4. Juni*

- 17. Juli** *Einführung in Werk und Aufführung von »Der gefangene Amor« vor dem Theater*  
15.30 Uhr *Arkadische Miniaturopfer*
- 16 Uhr **Der gefangene Amor oder**  
42€ **Die Liebe in Fesseln (Amor prigioniero)**  
von Giuseppe Scarlatti (1718–1777)  
Libretto von Pietro Metastasio,  
deutsche Übersetzung Babette Hesse  
Aufführung entsprechend der historischen  
Aufführungspraxis des späten 18. Jahrhunderts  
*Informationen siehe 4. Juni*
- 
- 23. Juli** **Konzert »Der Sturm«**  
17 Uhr Ludwig van Beethoven  
30€ 32 Variationen c-Moll WoO 80 (1806)  
Sonate d-Moll op. 31.2 »Der Sturm« (1801/02)  
Sonate Es-Dur op. 27.1 »Sonata quasi una  
fantasia« (1801)  
Frank-Immo Zichner, Klavier
- 
- 30. Juli** *Einführung in Werk und Aufführung von »Die Theatralischen Abentheuer« vor dem Theater*  
16.30 Uhr **Die Theatralischen Abentheuer oder**  
17 Uhr **Der Theaterdirektor in Nöthen**  
42€ **(L'impresario in angustie)**  
Goethes Lieblings-opera-buffa – eine  
Opernsatire von Domenico Cimarosa  
Libretto von Giuseppe Maria Diodati  
deutsche Übersetzung Babette Hesse  
eingerichtet nach der Weimarer Fassung  
von 1791  
Aufführung entsprechend der historischen  
Aufführungspraxis des späten 18. Jahrhunderts  
*Informationen siehe 14. Mai*

- 31. Juli** *Einführung in Werk und Aufführung von »Die Theatralischen Abentheuer« vor dem Theater*  
15.30 Uhr
- 16 Uhr** **Die Theatralischen Abentheuer oder**  
**42€ Der Theaterdirektor in Nöthen**  
**(L'impresario in angustie)**  
Goethes Lieblings-opera-buffa – eine  
Opernsatire von Domenico Cimarosa  
Libretto von Giuseppe Maria Diodati  
deutsche Übersetzung Babette Hesse  
eingerichtet nach der Weimarer Fassung  
von 1791  
Aufführung entsprechend der historischen  
Aufführungspraxis des späten 18. Jahrhunderts  
*Informationen siehe 14. Mai*

## A U G U S T

- 6. August** *Einführung in Werk und Aufführung von*  
16.30 Uhr **»Die Mitschuldigen« vor dem Theater**
- 17 Uhr** **Die Mitschuldigen**  
36€ Lustspiel in drei Aufzügen von  
Johann Wolfgang von Goethe (1768)  
Aufführung entsprechend der historischen  
Aufführungspraxis des späten 18. Jahrhunderts  
*Informationen siehe 18. Juni*
- 
- 13. August** *Einführung in Werk und Aufführung von »Die Theatralischen Abentheuer« vor dem Theater*  
16.30 Uhr
- 17 Uhr** **Die Theatralischen Abentheuer oder**  
**42€ Der Theaterdirektor in Nöthen**  
**(L'impresario in angustie)**  
Goethes Lieblings-opera-buffa – eine  
Opernsatire von Domenico Cimarosa  
Libretto von Giuseppe Maria Diodati  
deutsche Übersetzung Babette Hesse  
eingerichtet nach der Weimarer Fassung  
von 1791  
Aufführung entsprechend der historischen  
Aufführungspraxis des späten 18. Jahrhunderts  
*Informationen siehe 14. Mai*

- 14. August** *Einführung in Werk und Aufführung von »Die Theatralischen Abentheuer« vor dem Theater*  
15.30 Uhr
- 16 Uhr **Die Theatralischen Abentheuer oder**  
42€ **Der Theaterdirektor in Nöthen**  
**(L'impresario in angustie)**  
Goethes Lieblings-opera-buffa – eine  
Opernsatire von Domenico Cimarosa  
Libretto von Giuseppe Maria Diodati  
deutsche Übersetzung Babette Hesse  
eingerichtet nach der Weimarer Fassung  
von 1791  
Aufführung entsprechend der historischen  
Aufführungspraxis des späten 18. Jahrhunderts  
*Informationen siehe 14. Mai*
- 
- 20. August** *Einführung in Werk und Aufführung von »Die Mitschuldigen« vor dem Theater*  
16.30 Uhr
- 17 Uhr **Die Mitschuldigen**  
36€ Lustspiel in drei Aufzügen von  
Johann Wolfgang von Goethe (1768)  
Aufführung entsprechend der historischen  
Aufführungspraxis des späten 18. Jahrhunderts  
*Informationen siehe 18. Juni*
- 
- 27. August** *Einführung in Werk und Aufführung von »Die Theatralischen Abentheuer« vor dem Theater*  
16.30 Uhr
- 17 Uhr **Die Theatralischen Abentheuer oder**  
42€ **Der Theaterdirektor in Nöthen**  
**(L'impresario in angustie)**  
Goethes Lieblings-opera-buffa – eine  
Opernsatire von Domenico Cimarosa  
Libretto von Giuseppe Maria Diodati  
deutsche Übersetzung Babette Hesse  
eingerichtet nach der Weimarer Fassung  
von 1791  
Aufführung entsprechend der historischen  
Aufführungspraxis des späten 18. Jahrhunderts  
*Informationen siehe 14. Mai*



»Die Mitschuldigen«  
Gerda Müller

- 28. August** *Einführung in Werk und Aufführung von »Die Theatralischen Abentheuer« vor dem Theater*  
15.30 Uhr
- 16 Uhr **Die Theatralischen Abentheuer oder Der Theaterdirektor in Nöthen**  
42€ **(L'impresario in angustie)**  
Goethes Lieblings-opera-buffa – eine Opernsatire von Domenico Cimarosa  
Libretto von Giuseppe Maria Diodati  
deutsche Übersetzung Babette Hesse  
eingerichtet nach der Weimarer Fassung  
von 1791  
Aufführung entsprechend der historischen  
Aufführungspraxis des späten 18. Jahrhunderts  
*Informationen siehe 14. Mai*

## SEPTEMBER

- 3. September** *Einführung in Werk und Aufführung von »Der gefangene Amor« vor dem Theater*  
16.30 Uhr
- Arkadische Miniaturopfer**  
17 Uhr **Der gefangene Amor oder**  
42€ **Die Liebe in Fesseln (Amor prigioniero)**  
von Giuseppe Scarlatti (1718–1777)  
Libretto von Pietro Metastasio,  
deutsche Übersetzung Babette Hesse  
Aufführung entsprechend der historischen  
Aufführungspraxis des späten 18. Jahrhunderts  
*Informationen siehe 4. Juni*
- 
- 4. September** *Einführung in Werk und Aufführung von »Der gefangene Amor« vor dem Theater*  
15.30 Uhr
- Arkadische Miniaturopfer**  
16 Uhr **Der gefangene Amor oder**  
42€ **Die Liebe in Fesseln (Amor prigioniero)**  
von Giuseppe Scarlatti (1718–1777)  
Libretto von Pietro Metastasio,  
deutsche Übersetzung Babette Hesse  
Aufführung entsprechend der historischen  
Aufführungspraxis des späten 18. Jahrhunderts  
*Informationen siehe 4. Juni*

- 10. September** **Ein Gespräch im Hause Stein**  
17 Uhr **über den abwesenden Herrn von Goethe**  
30€ Ein-Personen-Schauspiel in fünf Akten  
von Peter Hacks  
Charlotte von Stein: Barbara Schnitzler  
Regie: Helfried Schöbel
- 
- 11. September** **Tag des offenen Denkmals**  
14–16 Uhr Besichtigung des einzigartigen Privattheaters  
*freier Eintritt* aus dem späten 18. Jahrhundert.
- 
- 17. September** **Einführung in Werk und Aufführung von**  
16.30 Uhr **»Die Mitschuldigen« vor dem Theater**  
17 Uhr **Die Mitschuldigen**  
36€ Lustspiel in drei Aufzügen von  
Johann Wolfgang von Goethe (1768)  
Aufführung entsprechend der historischen  
Aufführungspraxis des späten 18. Jahrhunderts  
*Informationen siehe 18. Juni*
- 
- 24. September** **Klang der Klassik – Konzerte auf Original-**  
17 Uhr **instrumenten der Goethe-Zeit**  
30€ **Theaterzauber in der Kammermusik –**  
**Mozart und Beethoven**  
Ludwig van Beethoven – *Variationen über »Ein*  
*Mädchen oder Weibchen« aus »Die Zauberflöte«*  
*(F-Dur) op. 66*  
Wolfgang Amadeus Mozart – *Sonate G-Dur für*  
*Violine und Klavier, KV 379*  
Ludwig van Beethoven: *Duo für 2 Flöten,*  
*WoO 26*  
Wolfgang Amadeus Mozart – *Fantasie c-moll*  
*für Klavier, KV 475*  
Ludwig van Beethoven – *Serenade D-Dur für*  
*Flöte und Klavier op. 41, Variationen über »Bei*  
*Männern, welche Liebe fühlen« aus »Die Zauber-*  
*flöte«, Es-Dur, WoO 4*  
Birgit Schnurpfeil, Violine  
Mathias Kiesling, Traversflöte  
Walewein Witten, Hammerflügel  
*lautten compagney BERLIN*



## OKTOBER

- 25. Oktober** European Historic Theatres Day  
14 Uhr Führung im einzigartigen Privattheater aus  
**25. Oktober** dem 18. Jahrhundert durch die Theaterleiterin  
15 Uhr mit Blick in den Fundus  
*freier Eintritt*

## DEZEMBER

- 3. Dezember** Kochberger Nikolausmarkt  
14 – 18 Uhr Klassik-Adventsmarkt mit umfangreichem  
Programm und vielfältigem Angebot stilvoller  
Geschenke und weihnachtlicher Speisen nach  
alten Rezepten.

**Winterpause bis Frühjahr 2023**

Weitere Informationen finden Sie  
am Ende des Programmheftes.

*Programmänderungen vorbehalten*



# SCHLOSSRESTAURANT Kochberg

WILLKOMMEN WELCOME BIENVENUE SALVE

## Wenn der Vorhang fällt...

Runden Sie Ihren Theaterbesuch mit einem Besuch im Schlossrestaurant ab. Genießen Sie noch vor der Vorstellung unseren hausgebackenen Kuchen zu einer guten Tasse Kaffee. Nach dem Theater bietet unsere Küchenchefin Spezialitäten aus der Region sowie monatlich wechselnde Gerichte und verwendet dafür Kräuter und Gemüse aus der Schlossgärtnerei.

Tisch-Reservierung erwünscht unter 03 67 43 – 254 210  
Fragen Sie nach speziellen Gruppen-Arrangements

*Wir wünschen Ihnen einen unterhaltsamen Theaterbesuch und einen angenehmen Aufenthalt in unserem Restaurant.*

---

Schlossrestaurant Kochberg

Jürgen Hoffmann

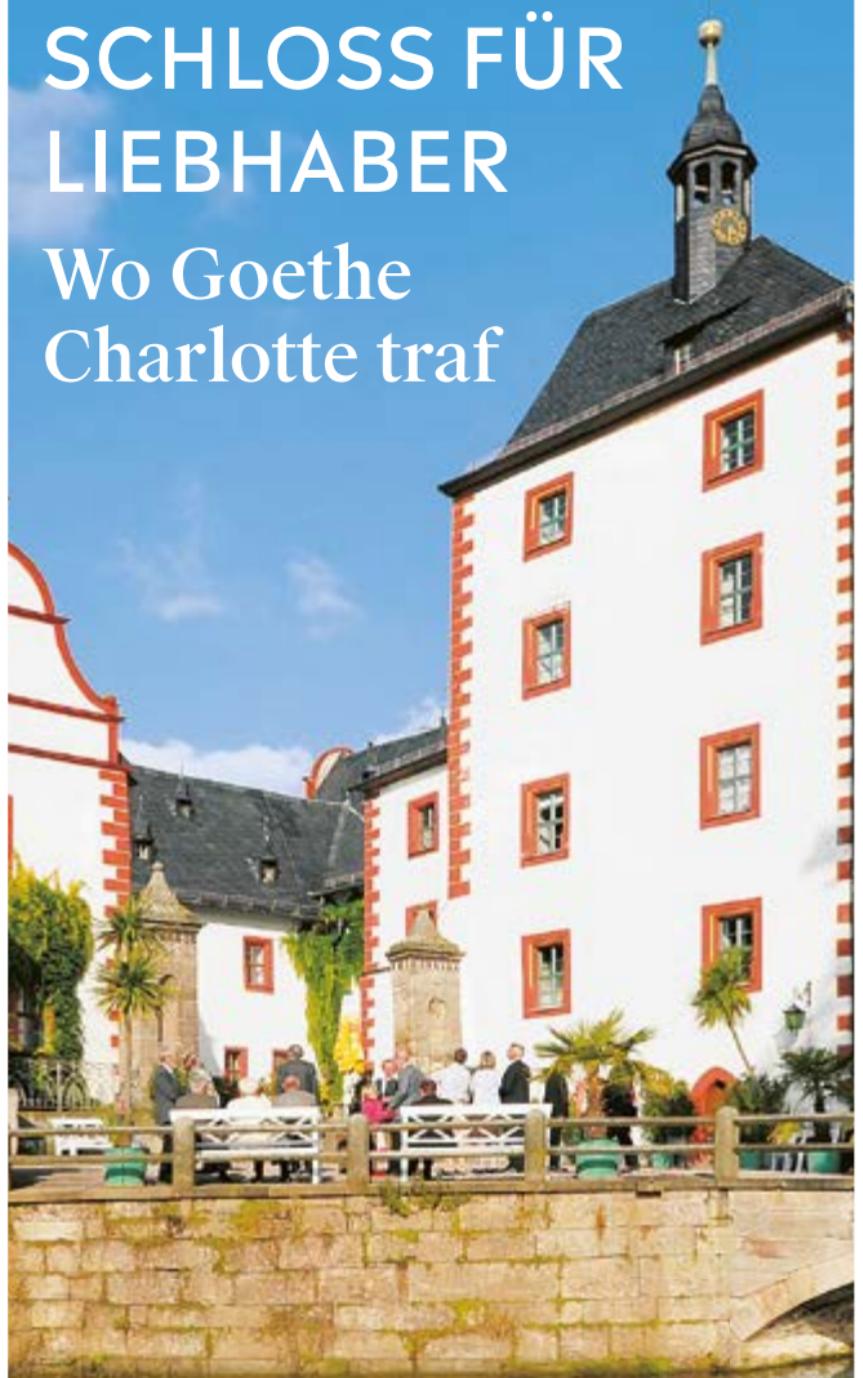
Im Schloßhof 3, 07407 Großkochberg

Fon: +49 (0) 3 67 43 – 254 210, E-Mail: [kochberg@james-catering.de](mailto:kochberg@james-catering.de)

[www.schlossrestaurant-kochberg.de](http://www.schlossrestaurant-kochberg.de)

# SCHLOSS FÜR LIEBHABER

## Wo Goethe Charlotte traf



Zahlreiche originale Ausstattungsstücke zeugen von der Atmosphäre zu Goethes Tagen. Gemälde, Möbel, Silhouetten und Zeichnungen – alles erzählt von der geheimnisvollen Liebe zwischen dem Dichter und der Hofdame Charlotte von Stein.

14. – 18. April 2022 10 – 18 Uhr

5. Mai bis 1. November 2022 Mo, Mi – So 10 – 18 Uhr

[www.klassik-stiftung.de](http://www.klassik-stiftung.de)



# Weil Kultur uns alle inspiriert.

**Kultur fördern lässt Menschen daran  
teilhaben.**

Die Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt engagiert sich für ein vielfältiges kulturelles Leben in unserer Region und fördert Ideen und Träume, damit Menschen für Kunst und Kultur begeistert werden. Deshalb unterstützt die Sparkasse das Liebhabertheater Schloß Kochberg bei der Umsetzung seiner Aufführungen.

Mehr Infos unter:  
[www.ksk-slf-ru.de/förderung](http://www.ksk-slf-ru.de/förderung)

**Weil's um mehr als Geld geht.**



**Kreissparkasse  
Saalfeld-Rudolstadt**



[klassik-stiftung.de/sprache](http://klassik-stiftung.de/sprache)

KLASSIK  
STIFTUNG  
WEIMAR



## LIEBHABERTHEATER SCHLOSS KOCHBERG THEATER AN DER KLASSIK STIFTUNG WEIMAR

### Unterstützen Sie ein besonderes Theater!

Als Schaubühne der Klassik Stiftung Weimar präsentieren wir im einzigartigen Privattheater des späten 18. Jahrhunderts Bühnenkunst aus Barock, Klassik und Romantik in Oper, Schauspiel und Konzert. Wir führen sie am authentischen Ort entsprechend der historischen Aufführungspraxis auf, sodass Ort, Werk und Aufführung ein Gesamtkunstwerk bilden. Unsere Gäste erleben ganz unmittelbar die experimentelle Frische der Werke, denn die historischen Instrumente oder die Schauspielregeln von Goethe sind Zeugen einer Zeit, in der Barock oder Klassik Avantgarde waren.

Unsere Besucher entdecken, dass die großen Themen, die uns heute beschäftigen, bereits in den Werken des 18. Jahrhunderts anklingen. Dazu pflegen wir einen regen Dialog mit unserem Publikum, der mit Einführungen beginnt und beim Gespräch nach den Aufführungen endet. Unsere Arbeit wurzelt also im 18. Jahrhundert, ist aber auf die Bedürfnisse und Fragen unserer modernen Gesellschaft des 21. Jahrhunderts ausgerichtet. Unser Theatersommer umfasst in jedem Jahr von Mai bis Ende September ca. 30 Opern-, Theateraufführungen und Konzerte. Zusammen mit renommierten Künstlern und Ensembles konzipieren wir alle Produktionen eigens für diese Bühne.

Wir sind Mitglied bei *PERSPECTIV Gesellschaft der historischen Theater Europas* und gründeten 2007 die *European Route of Historic Theatres* mit. Über die Stiftung *Elfrun Gabriel* fördern wir hochbegabte junge Pianisten und Pianistinnen, die wir im Konzert vorstellen. In unserer Akademie bieten wir Fortbildungen und Vorträge zur historischen Bühnenkunst von Barock bis Klassik an.

Um das zauberhafte historische Theater vor der Schließung zu bewahren, übernahmen wir als ursprünglich zu dessen Förderung gegründeter gemeinnütziger Verein vor 18 Jahren dessen Betrieb in enger Zusammenarbeit mit der Klassik Stiftung Weimar. Seitdem gelang es uns, das Theater zu einer Bühne mit internationalem Erfolg zu entwickeln. Ohne regelmäßige staatliche Förderung! Dass es auf hohem Niveau äußerst lebendig ist, liegt an seinen vielen Freunden. Helfen auch Sie uns, indem Sie Mitglied werden oder spenden.



Salon im Torhaus, dem Künstlergästehaus

**Liebhabertheater Schloss Kochberg e.V.**  
*Theaterbetrieb an der Klassik Stiftung Weimar*

**[www.liebhabertheater.com](http://www.liebhabertheater.com)**

c/o Silke Gablenz-Kolakovic  
Sonnenbergstraße 5 · 07743 Jena  
TEL 03641 · 826538 · E-MAIL [vorstand@liebhabertheater.com](mailto:vorstand@liebhabertheater.com)

Spendenkonto IBAN DE23 8305 0303 0000 0280 88  
bei der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt BIC HELADEF1SAR



»Die Mitschuldigen« Harald Arnold



## **WIR DANKEN ALLEN MITWIRKENDEN KÜNSTLERN, UNSEREN KOOPERATIONSPARTNERN, FÖRDERERN UND MITARBEITERN**

Klassik Stiftung Weimar, PERSPECTIV Gesellschaft der historischen Theater Europas, European Route of Historic Theatres, lautten compagney BERLIN, Thüringer Bach Collegium, Ensemble I Porporini, NEUSTART KULTUR, Thüringer Staatskanzlei, Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt, Prof. Dr. Jürgen Krüger, GRAFE Polymer Solutions GmbH, Merkur Bank KGaA, Lions Club Saalfeld, Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt, Spa & Golf Resort Weimarer Land, Hotel Dorint am Goethepark, Gesellschaft Anna Amalia Bibliothek e.V., Schlossrestaurant Kochberg, Soroptimist International Club Weimar, Thüringer Tourismus GmbH

### **Der Vorstand**

Silke Gablenz-Kolakovic, *Vorsitzende*

*Künstlerische Leitung, Spielplan, PR*

Burkhard Lauer, *stellv. Vorsitzender, Finanzen*

Professor Dr. Herfried M. Schneider, *stellv. Vorsitzender*

*Beauftragter für die Stiftung Elfrun Gabriel*

Professor Dr. Wolfgang Holler

Dr. Holm Fischäder

Professor Gernot Süßmuth

## MUSEUM SCHLOSS KOCHBERG

**Schloss Kochberg**  
Klassik Stiftung Weimar  
07407 Uhlstädt-Kirchhasel  
OT Großkochberg  
TEL 036743 · 22532

**KLASSIK  
STIFTUNG  
WEIMAR**

### Öffnungszeiten und Eintrittspreise des Museums

*14. – 18. April 2022 (Ostern)* | täglich 10 – 18 Uhr

*5. Mai – 1. November 2022* | täglich außer Di. 10 – 18 Uhr

*3. Dezember 2022* | 14 – 18 Uhr | Nikolausmarkt

Erw. 5€ | erm. 4€ | Schüler (16 – 20 Jahre) 2€

Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren haben freien Eintritt

## LIEBHABERTHEATER

**Eintrittspreise:** 25/30/36/42€, ermäßigt 20/26/32/38€,  
Kinder unter 6 Jahren 5€

Ermäßigung erhalten Mitglieder des *Liebhabertheater Schloss Kochberg e.V.*, Schüler, Studenten, Arbeitslose, Schwerbehinderte. Gutscheine an der Museumskasse erhältlich.

**Kartenreservierung und -verkauf**  
ganzjährig per E-Mail  
[theaterkasse@liebhabertheater.com](mailto:theaterkasse@liebhabertheater.com)

*5. Mai – 1. November 2022*

Museumskasse Schloss Kochberg  
täglich außer Di. | 11 – 18 Uhr | TEL 036743 · 22532

*bis 4. Mai und ab 2. November*

telefonisch bei Herrn Gunter Müller  
Mo – Sa 10 – 18 Uhr | TEL 03647 · 518915

### Veranstalter

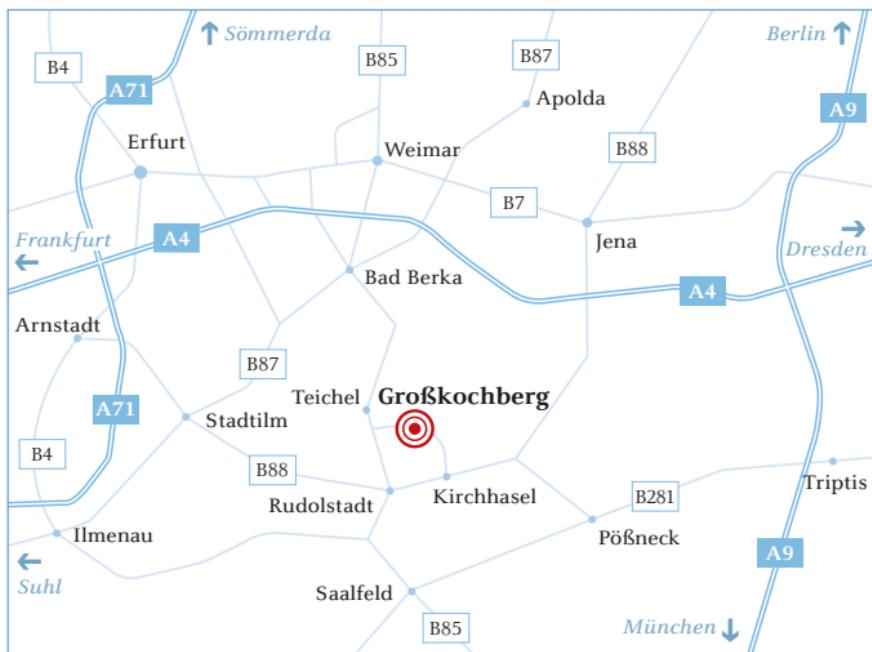
Liebhabertheater Schloss Kochberg  
*Theater an der Klassik Stiftung Weimar*  
c/o Silke Gablenz-Kolakovic  
Sonnenbergstraße 5, 07743 Jena  
TEL 03641 · 826538  
E-MAIL [vorstand@liebhabertheater.com](mailto:vorstand@liebhabertheater.com)  
[www.liebhabertheater.com](http://www.liebhabertheater.com)

Künstlerische Leitung: Silke Gablenz-Kolakovic

Veranstaltungsorganisation: Lena Heringklee

E-MAIL [veranstaltungsmanagement@liebhabertheater.com](mailto:veranstaltungsmanagement@liebhabertheater.com)

## ANFAHRT



## IMPRESSUM

### Herausgeber

Liebhabertheater Schloss Kochberg e.V.  
*Theater an der Klassik Stiftung Weimar*

Mitglied bei:



[www.perspectiv-online.org](http://www.perspectiv-online.org)

und Teil der:



[www.erht.eu](http://www.erht.eu)

### Fotos

Maik Schuck

### Gestaltung

Goldwiege | Visuelle Projekte

### Druck

Druckerei Schöpfel GmbH, Weimar  
Telefon 03643/202296  
[www.druckerei-schoepfel.de](http://www.druckerei-schoepfel.de)



## EINTRITTSKARTEN

Reservierung, Versand, Verkauf & Information

*ganzjährig per E-Mail*

theaterkasse@liebhabertheater.com

Weitere Informationen auf Seite 36.

**Entsprechend der dann aktuellen Vorgaben finden die Veranstaltungen entweder im Theater oder open Air (bei jedem Wetter) statt.**

— Programmänderungen vorbehalten —

Beachten Sie bitte, dass Kartenbestellungen verbindlich sind und auch bei Nichtabholung in Rechnung gestellt werden. Wir bitten Sie, Ihre Karten spätestens eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellung abzuholen. Vielen Dank.

[www.liebhabertheater.com](http://www.liebhabertheater.com)



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien